



Bolli Textilwaren zieht in die Grüze

Im Frühling 2027 werden Ruedi Weigold und sein Team im Gebäude des heutigen Decathlon den neuen Standort eröffnen.

Neues Glück In der WIZE vom 25.9.2025 verriet Ruedi Weigold, dass die Liegenschaft an der Steinberggasse 12/14, wo die Bolli Textilwaren AG seit 27 der 78 Jahre Firmengeschichte ihren Standort hat, verkauft wurde.



Heute, ein Jahr später, ist der anfängliche Ärger über den völlig überraschenden Verkauf und die neue Ausgangslage – die neuen Besitzer erhöhten die Mietpreise massiv – und die damit zusammenhängende Angst um die Zukunft seines Unternehmens, einer spürbaren Aufbruchstimmung gewichen. Aufrufe u.a. in dieser Zeitung, Flyer und Mund-zu-Mund-Propaganda hatten im letzten Herbst dazu geführt, dass Weigold über 50 Tipps und Angebote zu einem neuen Geschäftssitz erhalten und teils auch geprüft hatte. «Wichtig war uns insbesondere, dass unsere Laufkundschaft auch künftig zu Fuss, per Velo oder per ÖV bequem unseren Laden erreichen kann. Zudem sollten genügend Parkplätze fürs Abholen



Vor einem Jahr noch stand Ruedi Weigold mit seinem Unternehmen vor einer ungewissen Zukunft. Heute freut er sich, die Firmengeschichte seines Familienbetriebs in die Grüze weiterschreiben zu können.

Bild: gs

oder Anliefern von Nähmaschinen für den Service oder Reparaturen vorhanden sein. Schnell einmal kristallisierte sich zudem heraus, dass wir in Winti bleiben wollen», erinnert sich Weigold.

Der Anruf Christof Haslers

Im November 2025 meldete sich der Winterthurer Unternehmer Christof Hasler bei Ruedi Weigold. Mit «Suechsch immer no öp-pis? Ich hetti vielleicht öppis» wies Hasler auf die Kündigung des neben seinem Proficenter in der Grüze auf seinem Grundstück angesiedelten Sportgeschäfts Decathlon hin. Hasler und Weigold trafen sich ein erstes Mal zum Austausch. Schnell war für beide Seiten klar, das könnte passen. «Mir war sofort bewusst, eine bessere

Lösung und einen besseren Vermieter hätte ich mir nicht wünschen können. Der Weg dazu war aber noch weit», so Weigold. In den letzten Monaten konkretisierten sich die Vorstellungen zusehends.

Grünes Licht der Behörde

Vor rund zwei Wochen gab auch die Stadt grünes Licht zu den Innenausbauplänen. «Jetzt können wir alles definitiv planen, die Vorfreude auch in meinem Team ist riesig», lacht Ruedi Weigold. Er wird mit seinem Geschäft ab kommenden Frühling rund zwei Drittel der heutigen Decathlon-Halle belegen. «Im knapp 800 Quadratmeter grossen Laden werden wir die ganze aktuelle Bernina-Nähmaschinenflotte zeigen und auch unsere 9000 Stoffe attraktiver präsentieren können. Aber auch der Schulungsraum, der Versand-, der Werkstatt- und der Mitarbeiterbereich werden etwas grosszügiger», verrät Weigold. Geplant ist zudem, dass der Übergang von der Steinberggasse in die Grüze für die Kundschaft nahezu nahtlos sein wird, wie er betont: «Ziel wäre es, den Laden in der Steibi im Frühling zu schliessen und spätestens zwei Wochen später in unseren neuen Räumlichkeiten in der Grüze mit einem grossen Fest zu eröffnen.»

«Eine Bushaltestelle vor dem Laden und der Verbleib in Winti waren zentral.»

Ruedi Weigold,
Inhaber Bolli Textilwaren AG

Auch etwas Wehmut im Spiel

Ruedi Weigold verhehlt nicht, dass er «seine» Steibi mit einem weinenden und einem lachenden Auge verlassen wird. «Unser Unternehmen war immer in dieser Gasse, hier habe ich so viel erlebt, so viele tolle Ladenbetreibende als Geschäftsnachbarn gehabt – das wird mir mit Sicherheit fehlen. Gleichzeitig freue ich mich riesig auf das was kommen wird, auf diese grosse Chance und Herausforderung zugleich.»

George Stutz